

Zur Veröffentlichung: ab sofort

Effizient und nachhaltig zur recyclebaren Papierverpackung: Koehler Paper und HDG-Verpackungsmaschinen stellen Neuentwicklung »Pressure-Seal-Modul« und flexibles Verpackungspapier vor

- **HDG-Pressure-Seal-Modul kann ungestrichenes Papier ohne Siegelschicht zu Beuteln verarbeiten**
- **Speziell entwickeltes flexibles Verpackungspapier „NexPlus MC“ von Koehler Paper mit hoher mechanischer Festigkeit für größere Verpackungsformate**
- **Hohes Einsparpotenzial in Bezug auf Material, Energie und Verschleiß**

Oberkirch, 02.05.2023 – Aus der langjährigen Zusammenarbeit von Koehler Paper, Teil der Koehler-Gruppe, und HDG-Verpackungsmaschinen ist eine innovative Neuentwicklung entstanden: Mit dem „Pressure-Seal-Modul“ für die HDG-Verpackungsmaschine RB-300 und einem speziell entwickelten „NexPlus MC“ Verpackungspapier von Koehler Paper mit hoher mechanischer Festigkeit und ohne Siegelschicht können erstmals Papierbeutel auf horizontalen Form-Fill-Seal-Anlagen hergestellt und befüllt werden. Mögliche Formate sind 3-Rand-Siegelbeutel, Bodenfaltbeutel (durchgesiegelt) und Doppelbeutel mit einer Beutellänge bis maximal 250 mm und einer Breite von mindestens 50 mm. Die neue Verpackungsmöglichkeit kann für alle Produkte, die keine zusätzliche Barriere benötigen oder auch für Sekundärverpackungen von trockenen Produkten verwendet werden. Koehler Paper und HDG stellen die Neuheit im Rahmen der Messe Interpack in Düsseldorf vom 4. bis 10. Mai auf dem HDG-Messestand C31 in Halle 6 vor.

Neuentwicklung »Pressure-Seal-Modul« und Koehler „NexPlus MC“ Verpackungspapier mit großem Einsparpotenzial und einfacher Handhabung

Der Wunsch der Konsumenten nach mehr Nachhaltigkeit bei Konsumgütern ist eindeutig. Studien und Umfragen zufolge bevorzugt eine Mehrheit der Verbraucher in Europa Verpackungen, die möglichst wenig oder gar keine Kunststoffe enthalten. Die Papiere von Koehler bieten das, worauf es bei Verpackungen ankommt: Schutz des Inhalts, Schutz der Umgebung und ausgezeichnete Verarbeitungseigenschaften. „Mit dem neuen Pressure-Seal-Modul für die Verpackungsmaschinen und unserem flexiblen „NexPlus MC“ Verpackungspapier, bei dem keine Siegelschicht notwendig ist, können nachhaltige Verpackungslösungen produziert werden, die aus 100 % Papier bestehen und recyclebar sind“, erläutert Yevgen Zolotkovski, Verkaufsleiter der flexiblen Verpackungspapiere bei Koehler Paper, die Vorteile der Neuentwicklung. Marcus Behrens, Managing Director bei HDG-Verpackungsmaschinen, ergänzt: „Das Einsparpotenzial ist enorm: Da keine Polymerschicht zum Siegeln benötigt wird, sinken die Materialkosten deutlich und durch den Wegfall der Heißsiegelwerkzeuge sparen wir bei der Produktion 34 % Energie ein.“ Zudem befinden sich weniger bewegliche Elemente und insgesamt weniger Formateile auf der Verpackungsmaschine,

Koehler Holding SE & Co. KG

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehler.com
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392

sodass ein schnellerer Formatwechsel möglich ist. Erhältlich ist das Pressure-Seal-Modul für alle RB-Simplex-Maschinen in Standardausführung.

Nachhaltige Verpackungen: Innovative Papierlösungen mit »NexFlex®« von Koehler Paper

Mit der Produktreihe NexFlex® entwickelte Koehler Paper eine einzigartige und zu 100 Prozent recyclebare Generation von flexiblen Verpackungspapieren. Ziel dabei ist, durch den Einsatz sogenannter Barrierepapiere Plastik in Verpackungen – dort wo dies möglich ist – zu ersetzen. Das Sortiment umfasst ein breites Spektrum: Hierzu zählen Standardprodukte im Bereich der gestrichenen und ungestrichenen Papiere, wie sie in Verbundstoffen für Beutel, Sachets und anderen Anwendungen zum Einsatz kommen und sich damit für eine Vielzahl von Verpackungen für Food- und Non-Food Produkten eignen. Die nächste Generation von Papieren für flexible Verpackungen sind die nachhaltigen Barrierepapiere mit ihren funktionellen Oberflächen für produktspezifischen Schutz (NexPlus®). Zur NexFlex® Produktfamilie gehören außerdem einseitig gestrichene Papiere mit guter Dimensionsstabilität und hoher Glätte (NexCoat®) sowie ungestrichene Papiere mit natürlichem Erscheinungsbild (NexPure®). Verschiedene flexible Verpackungspapiere von Koehler Paper wurden mit 19 von 20 möglichen Punkten von dem Umweltdienstleister Interseroh mit dem Siegel „Made for Recycling“ ausgezeichnet.



Abbildung: Das HDG-Pressure-Seal-Modul kann das ungestrichene Papier „NexPlus MC“ von Koehler Paper ohne Siegelschicht zu Beuteln verarbeiten. / Quelle: HDG-Verpackungsmaschinen



Mehr zur Koehler-Gruppe

Die Koehler-Gruppe wurde 1807 gegründet und ist von Beginn an bis heute familiengeführt. Das Kerngeschäft der Gruppe liegt in der Entwicklung und Produktion von hochwertigen Spezialpapieren. Dazu zählen unter anderem Thermopapiere, Spielkartonkarton, Getränkeuntersetzer, Feinpapiere, Selbstdurchschreibepapiere, Recyclingpapiere, Dekorpapiere, Holzschliffpappe, Sublimationspapiere und seit 2019 auch innovative Spezialpapiere für die Verpackungsindustrie. In Deutschland verfügt die Koehler-Gruppe mit ihren rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über fünf Produktionsstandorte, drei weitere befinden sich in den USA. Die Gruppe ist international tätig, der Exportanteil lag 2021 bei 70 %, bei einem Jahresumsatz von rund 1 Milliarde Euro.

Als energieintensives Unternehmen investiert Koehler mit seinem Geschäftsbereich Koehler Renewable Energy in erneuerbare Energieprojekte wie Windenergie, Wasserkraft, Photovoltaik und Biomasse. Die Koehler-Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zu produzieren, als für die Papierproduktion benötigt wird.

Mit dem Geschäftsbereich Koehler Innovative Solutions widmet sich Koehler darüber hinaus der Entwicklung von neuen Geschäftsfeldern, die außerhalb der Spezialpapierproduktion und Energieerzeugung liegen.

Mehr Informationen unter: <https://www.koehler.com>

Ihr Ansprechpartner:

Alexander M. Stöckle

Pressesprecher Koehler-Gruppe

Tel. +49 7802 81-4749

E-Mail: alexander.stoeckle@koehler.com

Koehler Holding SE & Co. KG

Hauptstraße 2 · 77704 Oberkirch · Germany · Phone +49 7802 81-0 · Fax +49 7802 81-4330 · www.koehler.com
Sitz: D-77704 Oberkirch · Amtsgericht Freiburg i. Br. · HRA 490392